

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 14/15 (1881)
Heft: 6

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements auf die wöchentlich einmal erscheinende „Eisenbahn“ nehmen die schweizerischen Postanstalten und Buchhandlungen zu 10 Fr. pro Semester, die deutsch-österreichischen zu 10 Mark an. Es kann auch bei der Verlagshandlung *Orell Füssli & Co.* direct abonnirt werden. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoucen: Viergespaltene Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupttitelzeile 50 Cts. = 40 Pf.

Les **abonnements** au „Chemin de fer“, paraissant une fois par semaine, s'adressent aux bureaux de poste, aux librairies et aux éditeurs *Orell Füssli & Co.* à Zurich. Le prix en est 10 francs par semestre pour la Suisse et fr. 12. 50 pour l'Etranger. Prix du numéro 1 fr.

Annouces: Prix pour la petite ligne 30 cts. La petite ligne sur la première page 50 centimes.

[3608]

PATENT
von technisches Bureau
J. Brandt & G. v. Nawrocki
Civil-Ingenieure
BERLIN W., Leipziger-Str. 124.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Es werden zur Vergrößerung eines Flügels der Irrenheilanstalt **St. Pirminsberg** folgende Bauarbeiten zur öffentlichen Concurrenz ausgeschrieben:

- Maurer- und Steinhauerarbeiten, Voranschlag Fr. 12 900
- Zimmermannsarbeiten, do. „ 10 500
- Schmid-, Schlosser- und Spenglerarbeiten, do. „ 2 600
- Glaser- und Schreinerarbeiten, do. „ 6 900
- Malerarbeiten, do. „ 1 600
- Dampfheizung, do. „ 3 500

Zusammen Fr. 38 000

Pläne und Bedingungen können auf dem Bureau des Unterzeichneten eingesehen werden und sind Generalangebote oder Eingaben auf die einzelnen Arbeiten verschlossen mit der Ueberschrift „**St. Pirminsberg, Bauarbeiten**“ bis einschliesslich 5. Februar dem cantonalen Baudepartement einzuweisen. (H855 G)

St. Gallen, 21. Januar 1881.
Der Cantonsbaumeister:
Th. Gohl.

Putzfäden

in Ballen von 50 und 100 Kilo.
Fabrication von

J. G. Wassermann
in **Frauenfeld.**

(3722)

Patente

besorgt und verwerteth
A. Lorentz, Civilingen.
Berlin, Lindenstrasse 67

c 3655]



[3674]



[3745] Registrirung von Fabrikmarken

Ein junger, deutscher
Architect,

der ein höheres Staatsexamen mit gutem Erfolge bestanden, gewandt im Zeichnen und Entwerfen, sucht, gestützt auf gute Referenzen, Stellung. Offerten sub O-3742-E nimmt entgegen die Annoncen-Expedition von

Orell Füssli & Co. in Zürich.

BOURRY SEQUIN & Co.

ZÜRICH.

Vertreter für die Schweiz der Société anonyme des Hauts Fourneaux et Fonderies de Brousseval (Haute Marne) für ihre gusseisernen Gas-, Dampf-, Luft- u. Wasserleitungsröhren, System Petit, mit Fugen aus vulcanisirtem Kautschuk. Preise und Prospekte auf Verlangen franco. [3744]

Stelle für einen
Maschinenbaukundigen.

Für eine herrschaftliche Maschinen-Fabrik in Süddeutschland, welche allerlei Maschinen- und Kesselschmiedarbeiten, namentlich Wasser- und Dampfmaschinen, Arbeits-Maschinen, Mühlen, Brücken und dergleichen fertigt und ihre Eisen- und Messinggiesserei auch zum Verkaufe betreibt, wird ein Director gesucht. Bewerber, welche theoretische und praktische Ausbildung im Maschinenbau, in selbstständigen Stellungen erworbene Tüchtigkeit in der Verwaltung und einen guten Leumund nachweisen können, wollen ihre mit Zeugnissen belegten Gesuche unter Chiffre O-1049-B an die Annoncen-Expedition von *Orell Füssli & Co.* in *Basel* bis zum 20. Feb. d. J. einreichen. Die Bedingungen der Anstellung werden besonders vereinbart.



Allgemeiner Submissionsanzeiger

VII. Jahrg. Amtl. Insertionsorgan.
Erscheint in **STUTTGART**

4mal wöchentlich.

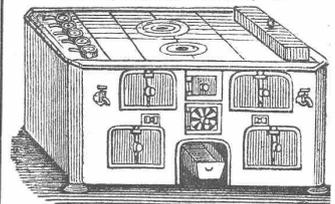
Grösste Verbreitung i. gewerblichen Kreisen

Specialität: Submissions-Ausschreiben, sowie deren Ergebnisse. Abonnementspreis 5 1/2 M. pro Quartal bei jeder Postanstalt. Inserate 25 Pf. pro Zeile. Probenummern gratis und franko. [3645]

(3689)



BOIE & MÜLLER
Filiale der ersten Heilbronner Herdfabrik
Zürich, Bahnhofstrasse 66.



Grösstes Lager in Kochherden für Haushaltungen, Hotels und Institute

in solider und geschmackvoller Auswahl und allen denkblichen Grössen bei anerkannt geringem Materialverbrauch für Holz- und Steinkohlenfeuerung. *Email-Herde*, das Eleganteste in Herden bei unübertroffener Dauerhaftigkeit, mit Messing- oder Nickelbeschlag.

Badeeinrichtungen.

Ganze Kücheneinrichtungen.

Die Herren Architecten und Baumeister laden wir zum Besuche unseres Ausstellungslokales höflichst ein. [3735]

METZELER & Co.

6 Rennweg Zürich Rennweg 6
Specialitäten in Kautschukwaren jeder Art für technische Zwecke.

Eigene Fabrication. [3662]

Mikroskope

— **700 Mal vergrößernd** —
sehr gut von Metall gemacht, für nur **8 Fr.**

das Stück franco ins Haus. Dies Instrument ist ein überall mitzunehmendes und entspricht in den allermeisten Fällen grösseren solcher. Alleinverkauf bei **G. E. Carlson**

Bahnhofstrasse 95

Basel.

[3711]

Bekanntmachung.

Der Unterzeichnete bringt hiermit zur Kenntniss, dass er sein Baugeschäft auf 1. Januar 1881 seinem Sohne **Paul Probst**, Architect, und Hrn. **Trachsel**, Architect, abgetreten hat, welche dieses Geschäft unter der Firma **Probst & Trachsel**, Baumeister, fortführen werden.

Bern, den 1. Januar 1881.

Probst, Baumeister.

Bezugnehmend auf obige Bekanntmachung, empfehlen sich die Unterzeichneten Jedermann bestens zur Anfertigung von Bauplänen und Uebernahme von Bauarbeiten.

(O H 1442)

Bern, den 1. Januar 1881.

Probst & Trachsel, Baumeister.